

## Demografie-Analysetool für den Mittelstand

QUICK-CHECK. Kleine und mittlere Unternehmen werden den demografischen Wandel hart zu spüren bekommen. Ein Online-Tool hilft gegenzusteuern.

**Von Erhard Hackler.** Auf eine alternde Gesellschaft und Belegschaft müssen sich nicht nur deutsche Unternehmen in wachsendem Maße einstellen. Dennoch beschäftigen sich allerorten zu wenige Mitarbeiter aktiv mit dieser Thematik. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen werden besonders von Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt betroffen sein, denn sie werden mit großen und industriellen Konkurrenten um die knapper werdenden Ressourcen von Fachkräften werben. Zudem ändern sich innerbetrieblichen Anforderungen an und durch eine alternde Belegschaft.

### Handlungsbedarf online ermitteln

In unserer aktuellen Unternehmensumfrage haben wir festgestellt, dass nur jedes zweite Unternehmen eine konkrete Analyse zur Ermittlung des Handlungsbedarfs durchgeführt hat. Das ist bedenklich. Den Entwicklung der Belegschaft positiv zu beeinflussen, müssen Entscheider auf Basis einer Situation die richtigen Maßnahmen planen und umsetzen. Hierbei rücken Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, Arbeitszeitgestaltung oder Know-how-Erhalt und Transfer immer stärker in den Fokus. Die Deutsche Seniorenliga e. V. macht sich seit mehreren Jahren mit verschiedenen Projekten für ältere Arbeitnehmer stark. Zusammen mit der AARP, unserem Pendant in den USA, bieten wir neuneuerdings Arbeitgeber eine kostenlose Belegschaftsanalyse im Netz an. Dieser Service basiert auf dem von der AARP entwickelten Workforce-Assessment-Tool und wird als erste internationale Version in Deutschland bereitgestellt.

Mit der Belegschaftsanalyse erstellen die Verantwortlichen für ihr Unternehmen einen individuellen Bericht auf Basis der Belegschaftsdaten. Neben Anzahl und Alter der Mitarbeiter in den einzelnen Abteilungen werden Maßnahmen und Angebote des Unternehmens erfasst, zum Beispiel in den Bereichen Wissenstransfer, gesundheitliche und finanzielle Leistungen, zur Arbeitsplatzanpassung sowie zum Arbeitsumfeld. Darüber hinaus werden auch flexible Arbeitszeitangebote und hieraus resultierende individuelle Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten beleuchtet.

### Aufwand: Eine halbe Stunde

Mit einem zeitlichen Aufwand von einer Viertel bis halben Stunde wird eine Grundlage für ein Personalmanagement geschaffen, das die Anforderungen eines alternden Arbeitsmarkts berücksichtigt. Das Ergebnis der Belegschaftsanalyse soll primär Bewusstsein insbesondere in kleinen und mittelständischen Unternehmen schaffen. Gleichzeitig dient der Bericht der spezifischen Analyse, welche möglichen Auswirkungen eine alternde Belegschaft auf das jeweilige Unternehmen hat. Schließlich gibt der Bericht Handlungsempfehlungen, wie ein altersgerechtes Arbeitsumfeld im Rahmen einer wirtschaftlich erfolgreichen Unternehmensstruktur geschaffen wird.

Unser Angebot kann natürlich nur der Anfang eines innerbetrieblichen Prozesses sein, der jedoch wie möglich angestoßen werden muss.

Erhard Hackler ist geschäftsführender Vorstand der Deutschen Seniorenliga e. V.

**Quelle: personalmagazin 1/09**